

WAS SIE WISSEN MÜSSEN

Der Fachtag richtet sich an Kommunen, Landkreise, regionale Wirtschaftsförderung und Gründungsnetzwerker sowie in der regionalen Entwicklung und für LEADER-Förderung in den Regionen verantwortlichen Akteure. Alle weiteren Interessierten sind ebenfalls herzlich eingeladen.

Es wird eine **Teilnahmegebühr von 11,90 €** (inkl. MwSt.) fällig, die bar vor Ort zu entrichten ist.

Die Anmeldung erfolgt ausschließlich online über die Website des Forums.

Bitte melden Sie sich **bis 11. September 2018** an unter:

[Anmeldung Start-Ups 20.09.2018](#)

Ansprechpartnerin im Forum ländlicher Raum - Netzwerk Brandenburg:

Dorothea Angel, Tel.: 033205—2500-22

angel@forum-netzwerk-brandenburg.de

www.forum-netzwerk-brandenburg.de

Eine Veranstaltung des Forums ländlicher Raum - Netzwerk Brandenburg,. Die Veranstaltung wird kofinanziert aus Mitteln der Technischen Hilfe des Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums in der EU-Förderperiode 2014-2020.

Verwaltungsbehörde ELER: www.eler.brandenburg.de



EUROPÄISCHE UNION



SO ERREICHEN SIE UNS

Bus

Linie 643 Potsdam - Beelitz

Haltestelle „Abzweig Neuseddin/Heimvolkshochschule“

Bahn

30 Minuten Fußweg von der Station Seddin oder mit der Buslinie 643 in Richtung Beelitz fahren. Haltestelle „Abzweig Neuseddin/Heimvolkshochschule“

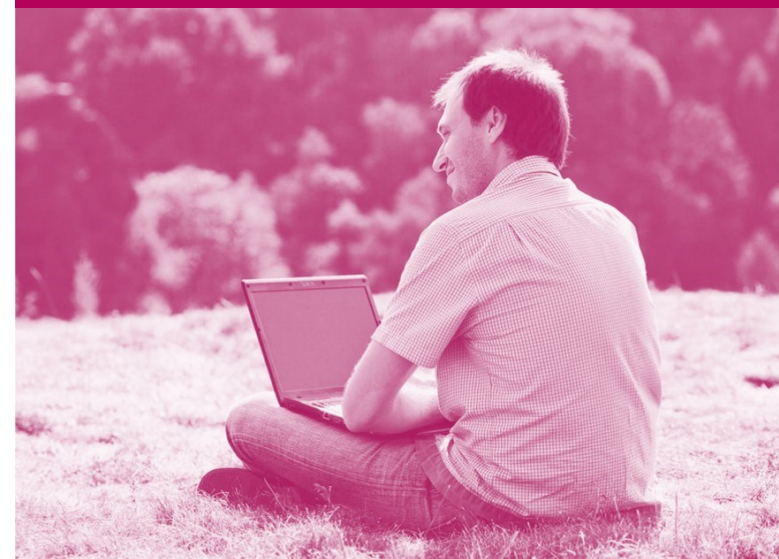
PKW

A10 (Berliner Ring) Abfahrt Michendorf, dann die B2 Richtung Beelitz. Nach 2,5 km links abbiegen. (Schild „Heimvolkshochschule“)

Bitte beachten Sie, dass es wegen Bauarbeiten auf der A 10 derzeit häufig zu Staus kommt.



Heimvolkshochschule am Seddiner See
Seeweg 2, 14554 Seddiner See
Tel.: 033205 25 00 0 | Fax: 033205 25 00 19



Durchstarten im ländlichen Raum - Chancen für Start-Ups

Fachtag am Seddiner See

20. September 2018

FORUM ländlicher Raum
Netzwerk Brandenburg

Programm: Durchstarten im ländlichen Raum - Chancen für Start-Ups

Der Fachtag zeigt die Chancen für Start-Ups im ländlichen Raum auf und nimmt deren Potenziale für die Entwicklung des ländlichen Raums in den Fokus. Welchen Beitrag leisten sie zur wirtschaftlichen Entwicklung sowie zur Erneuerung und Zukunftsfähigkeit des regionalen Marktes? Neben Gründungen aus Hochschule und Wissenschaft, von gewerblichen und Handwerksbetrieben zeigt sich ein seit Jahren zunehmender Trend von Gründungen Kreativschaffender auf dem Land und von unkonventionellen Vorhaben mit neuartigen Ideen. Diese schätzen Freiräume und Gestaltungsmöglichkeiten auf dem Land genauso wie schöpferische Ruhe und Weite. Dennoch benötigen sie, soll der Einstieg in den Markt erfolgen, Anbindung an Straße und Internet, Handelspartner und Fachkräfte. Was für ein Umfeld, welche Kooperationen brauchen Start-Ups im ländlichen Raum, um sich etablieren und wachsen zu können, und welche Strategien haben Kommunen und Regionen, um sie zu unterstützen? Was ist zu tun, damit sich im Zuge des Gründungsgeschehens die Branchen vor Ort weiterentwickeln und regionale Wertschöpfung verankert wird?

Die LEADER-Förderung für den ländlichen Raum schaut genau auf diesen Punkt. Es gilt, die Übereinstimmung der Geschäftsziele des geplanten oder jungen Unternehmens mit den regionalen Entwicklungszielen zu finden und daraus ein maßgeschneidertes Fördervorhaben zu entwickeln.

Donnerstag, 20. September 2018

Ab 9 Uhr + + + Anmeldung + + +

10:00 Uhr Begrüßung
Forum ländlicher Raum

Blick aufs Land

**10:10 Uhr Gründungen in Brandenburg—
eine Beobachtung zum ländlichen Raum**
*Christina Arend, Projektleiterin,
Investitionsbank des Landes
Brandenburg*

**10:30 Uhr Innovationen brauchen Mut—
Regionale Entwicklung mit
innovativen Gründungen**
*Ulrike Wohler, Projektleiterin,
Wirtschaftsförderung Land Brandenburg
Aus der Praxis: Gründungsteam*

Regionale Strategien

**11:15 Uhr Willkommenskultur, Fachkräfte-
sicherung und Ansiedlung—
komplexe Strategien der Landkreise
zur Gewinnung von Start-Ups**
*Britt Stordeur, Amtsleiterin,
Landkreis Uckermark
Raik Maiwald, Wirtschaftsförderung,
Investor Center Uckermark (ICU)*

**11:45 Uhr Wirtschaftsinitiative Lausitz—
Zukunftsfähigkeit durch junge Impulse**
Michael Schulz, Geschäftsführer

12:15 Uhr + + + Mittagessen + + +

LEADER-Projektförderung

**13:15 Uhr LEADER fördert Start-Ups—
Chancen und Hindernisse am
Beispiel von The Vield**
*Frank Baumann, Regional-
management Ostprignitz-Ruppin,
BÜRO BLAU gGmbH
Aus der Praxis: Louisa Löwenstein*

Neue Ideen, neue Köpfe

**14:00 Uhr Gründen mit Nachhaltigkeit—
Lokalhelden Gründerwerkstatt**
*Martin Kuder, Vorstand-
vorsitzender, Wertewandel e.V.*

**14:30 Uhr Soziale Unternehmen in
peripheren ländlichen Räumen—
Erfahrungen und Best Practices aus
Brandenburg und Europa**
*Florian Birk, Programmleiter,
Social Impact gGmbH*

15:00 Uhr Nachfragen und Diskussion

+ + + Ausklang bei Kaffee und Kuchen + + +